

MVZ Marienstift gGmbH – Neubau eines Ärztehauses am Standort des Marienstift Arnstadt

Auf der ehemaligen Fläche des vor einigen Jahren abgerissenen Kinderheimes auf dem Hauptgrundstück des Marienstifts Arnstadt wurde der Neubau eines Ärztehauses und zugehöriger PKW-Stellflächen realisiert.

Das Grundstück liegt im Innenstadtbereich Arnstadts und wird im Wesentlichen von den Straßen Wachsenburgallee, Turnvater-Jahn-Str. und Krappgartenstraße begrenzt.

Es entstand ein Gebäude welches Elemente aus dem Bestand aufgreift, um sich in das Ensemble einzufügen. Darüber hinaus spiegeln neue Gliederungselemente, Materialien und Oberflächen den Anspruch an moderne Architektur wider.

So entstand ein dreigeschossiger und unterkellertes Baukörper als Beton- und Mauerwerkskonstruktion nach den aktuellen EnEV-Vorgaben 2016. Dabei wurde neben einem klassischen WDV- auch ein Fassadentafelsystem verwendet. Auf dem 2. Obergeschoss befindet sich, deutlich zurückgesetzt, die Einhausung der Lüftungszentrale als „Laternengeschoss“. Ein Turm ragt dabei deutlich über das Laternengeschoss hinaus und beherbergt die dem Marienstift gehörige Glocke, welche täglich, mittags um 12:00 Uhr geläutet wird. Neben dieser Glocke wurde noch andere Elemente aus dem Fundus des Marienstifts in den Neubau integriert.

Der Haupteingang des Gebäudes befindet sich, der Erschließungsachse des Innenhofes zugewandt, an der Gebäudenordseite. Eine Stahlterasse an der südlichen Fassade, bildet den 2. Rettungsweg aus dem Gebäude.

Die MVZ Marienstift gGmbH als Betreiber ist eine Einrichtung im Verbund des Marienstifts Arnstadt. Der Neubau sowie weitere Praxen in Arnstadt und Ilmenau dienen der Ergänzung des medizinischen Gesamtangebotes im ambulanten Bereich. Darüber hinaus finden sich weitere Praxisräume für die Nutzung durch fachübergreifende Fachärzte unterschiedlicher Richtungen.



Bauherr:	Marienstift Arnstadt gGmbH, Wachsenburgallee 12, 99310 Arnstadt
Größe:	NUF = 1.750 m ²
Besonderheit:	Teilnahme am Tag der Architektur 2020
Leistungen:	Objekt- und TGA-Planung LPH 1-8 nach HOAI, Brandschutz, EnEV-Nachweis
Herstellungskosten:	3.200.000, - € (netto)
Fertigstellung:	September 2019



Innenraum Flur



Empfangstresen 1.OG



Relief nahe Eingang



Blick auf Eingangsbereich



Fassadendetail



Blick auf den Glockenturm über der Technikeinhausung